Eckdaten

Ende 2016 wurde im Rahmen des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“ das Projekt „LIFE-IP ZENAPA – Zero Emission Nature Protection Areas“ bewilligt. Das Projekt stellt sich der Herausforderung, die Energiewende in Einklang mit den verschiedensten Anforderungen des Klima-, Natur- und Artenschutzes zu bringen.

Laufzeit	2016 - 2024
Kulisse	11 Großschutzgebiete und deren angrenzende Regionen sowie die Modellkommune Rhaunen
Konsortium	16 Partner aus 8 Bundesländern & Luxemburg
Förderung	Integriertes Projekt (IP) im Unterprogramm „Klima“ des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“

LIFE-IP ZENAPA-Säulen

Klimaschutz

Reduzierung des Treibhausgasausstoßes durch die Nutzung regionaler Potenziale in Großschutzregionen

Biodiversität

Schutz und Wiederherstellung von Ökosystemdienstleistungen

Bioökonomie

Mehr „Wert“ vom Hektar durch eine nachhaltige Land „Wirtschaft“

Ausgewählte Maßnahmen

Zur Umsetzung des Projektes wurde für jeden Partner ein individueller Maßnahmenplan entwickelt. Folgend sind beispielhafte Maßnahmen der Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern aufgelistet:

Strategische Biodiversitäts- und Klimaschutzkonzepte

Mit den Konzepten für Biodiversität und Klimaschutz werden Ziele und Umsetzungsstrategien für die nachhaltige Entwicklung von Gemeinden und deren Infrastruktur erarbeitet.
Die Konzepte zeigen auf, welche technischen und wirtschaftlichen Potenziale zur Effizienzsteigerung bestehen und welche konkreten Maßnahmen hierfür umgesetzt werden müssen. Mit dem quartiersbezogenen Ansatz können u. a. Lösungswege bei der energetischen Modernisierung des öffentlichen Gebäudebestands, der Energieeffizienz in Privatgebäuden sowie bei der Versorgung durch Erneuerbare Energien aufgezeigt werden. In der ersten Projektphase wurden in der Region bereits 23 Konzepte dieser Art initiiert.

Beispiel eines Wärmekatasters
© GeoBasis-DE / LVermGeoRP 2020 & IfaS

Workshop ZENAPA-Paten gesucht
© ANE

Capacity Building

Bildungsmaßnahmen spielen eine zentrale Rolle innerhalb des ZENAPA-Projektes. Deshalb wurden bereits zahlreiche Bildungsveranstaltungen rund um die Projektrelevanten Themen realisiert.

Die meisten dieser Veranstaltungen fanden in der Scheune Bollewick, dem Begegnungsort des Bioenergiedorfs statt. Bei den Veranstaltungen handelte es sich u. a. um einen Masterplanworkshop „Bildung und Mobilität“, ein Netzwerktreffen „Ausbau Windenergie und Rotmilan-Management“ und einem Workshop „Wertschöpfung und Teilhabe im Bioenergiedorf“.

Kinderklimaschutzkonferenzen

Die heranwachsende Generation ist eine wichtige Zielgruppe – die frühzeitige Sensibilisierung der Kinder für die Themen Umwelt-, Klima- und Naturschutz gibt ihnen eine Grundlage für einen zukunftsfähigen Umgang mit unserer Erde und unseren endlichen Ressourcen.

Das Ziel dieser Projekttage ist es, die umweltbewusste Denkweise anzuregen und die Kinder soweit zu sensibilisieren, dass sie auch zu Hause nachhaltig handeln. Der im Rahmen der Projekttage angewandte pädagogische Ansatz umfasst neben der Wissensvermittlung auch zahlreiche spannende Gruppenarbeiten und Experimente.

Kinderklimaschutzkonferenzen wurden in Röbel/Müritz, Wredenhagen, Rechlin und Altenhof durchgeführt.

Kinderklimaschutzkonferenz in der Müritz-Nationalparkregion
© ANE

Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern (ANE)

Die Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern (ANE) ist eine gemeinnützige Stiftung, deren Zweck die Förderung des Naturschutzes (im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder), der Umwelt, der Kunst und Kultur, der sozialen Entwicklung, der Bildung sowie der Wissenschaft und Forschung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern ist.

Zur Erfüllung dieses Zwecks hat sie Projekte der nachhaltigen Entwicklung gefördert und selbst durchgeführt sowie in unterschiedlichen Gremien und Kommissionen im Land ehrenamtlich mitgewirkt.

Als offizieller Partner betreut die ANE das EU-LIFE-Projekt ZENAPA in der Müritz-Nationalparkregion.

Kontakt

Stiftung Akademie Nachhaltige Entwicklung MV

Projektbüro ZENAPA

Dudel 1

17207 Bollewick

Tel.: +49 39931 / 18 6 54

www.nachhaltigkeitsforum.de

Kofinanzierer

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz – Berlin; OIE AG; Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz; GlücksSpirale von LOTTO; KSB

Projektpartner

LfU Landesamt für Umwelt; Biosphärenreservat Bliesgau; Naturstiftung DAVID – Die Stiftung des BUND Thüringen; Nationalpark Hunsrück-Hochwald; St. Ingbert BiosphärenStadt mit Flair; WLAWE Wurzener Land-Werke – Gemeinsam für eine Region.; BAV; metabolon; Geopark Porphyrland; Nationalparkverbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen; ANE; Vulkaneifel Natur- und Geopark; Naturpark Möllerdall Geopark; Der Landrat Pfalz-Kreis – Die Kreisverwaltung; Bezirksverband Pfalz; Landkreis Vulkaneifel

Kontakt Projektleiter

Hochschule Trier - Umwelt-Campus Birkenfeld
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)
Postfach 1380 | 55761 Neubrücke
www.zenapa.de